Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 44 (1957)

Heft: 8: Schulbauten

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Raumklima nach Bedarf



Der Mensch baut, um seine Arbeit, sein Wohnen von den Bedingungen der Außenwelt zu lösen. Je mehr es ihm gelingt, anstelle der gegebenen Klimafaktoren freigewählte zu setzen, desto unabhängiger kann er seine Pläne verwirklichen. Hier hat die moderne Klimatechnik umwälzende Möglichkeiten erschlossen. Im Dienste von Forschung, Produktion, Lagerung, für Arbeitshygiene und Komfort leistet sie heute Entscheidendes. Entscheidendes in der Klimatechnik wurde und wird geschaffen in unserer Abteilung Heizung und Lüftung.

Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, Abt. Heizung und Lüftung, Winterthur/Schweiz

Klimatechnik heute:



Klimatechnik heute Ein Beispiel: Sulzer-Industrie-Klimaanlagen



Klimaanlage in einem pharmazeutischen Betrieb

Das Erzeugen und Erhalten bestimmter klimatischer Verhältnisse erweist sich heute für zahlreiche Fabrikationsvorgänge als unentbehrlich. Viele Arbeitsprozesse erfordern nebst spezifischer Feuchtigkeit und Temperatur auch eine zweckmäßige Luftaufbereitung, Luftverteilung und Regelung der Anlage. Solche Klimaanlagen, aber auch industrielle Lüftungsanlagen jeder Art, erstellen wir nach neuesten Erkenntnissen. Es ist unsere Spezialität, diese Aufgaben Hand in Hand mit allen wärmetechnischen Problemen des Industriebetriebes zu bearbeiten. Klimaanlagen für die Textil-, Tabak- und Lebensmittel-Industrie, für Papierund chemische Fabriken, für die Uhren- und Präzisions-Industrie bilden einen Teil unseres umfassenden Arbeitsprogrammes.

Unser Arbeitsprogramm

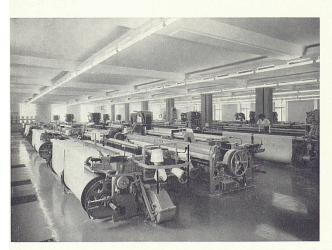
Warmwasser- und Heißwasserheizungen, Strahlungsheizungen, Hochtemperatur-Strahlungsheizung. Industrielle Wärmeerzeugung sowie Wärmeversorgung, Fernheizungen, Elektroheizungen, Warmwasserbereitung, Abwärmeverwertung, schmiedeiserne Sulzer-Taschenkessel für Heißwassererzeugung und größere Zentralheizungen.

Lüftungs- und Klimaanlagen für Komfort und Industrie. Luftheizungen und Luftkühlung. Anlagen für Entnebelung und Trocknung. Wärmepumpen in Verbindung mit heiz- und lufttechnischen Anlagen.

Filialen in

Aarau, Bern, Biel, Chur, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuchâtel, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen, Zürich.

Schwestergesellschaft in Basel: AG. Stehle + Gutknecht.

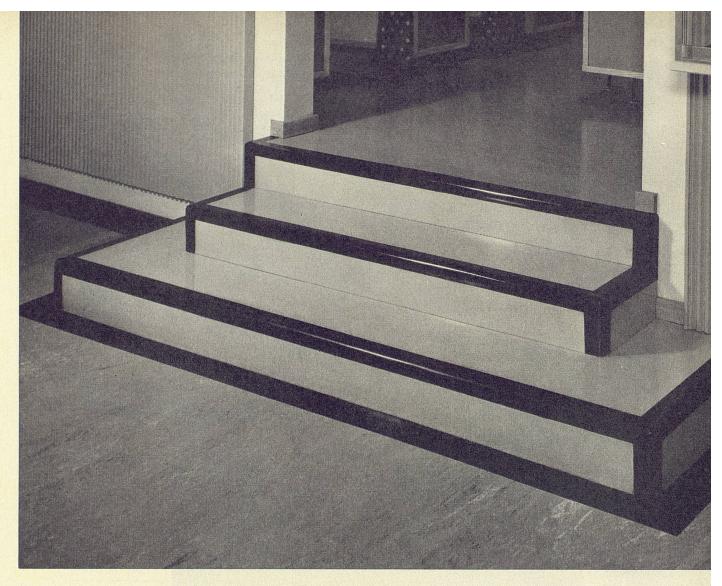


Klimaanlage in einem Textilbetrieb



Klimaanlage in einer Tabakfabrik





Bodenbelags-Probleme

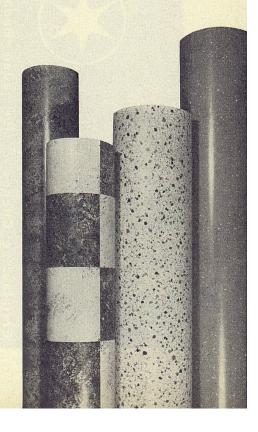


Die moderne Bauweise und Raumgestaltung stellt an den Bodenbelag gesteigerte Ansprüche. Die praktische Bewährung muss sich mit dekorativer Wirkung verbinden. Um diese Voraussetzungen zu erfüllen, führen wir eine riesige Auswahl bewährter Produkte und für fachgerechtes, einwandfreies Verlegen steht ein Stab bewährter Spezialisten zur Verfügung.

.... So gibt es kaum ein Bodenbelagsproblem, welches Schuster nicht zu lösen vermöchte



St. Gallen, Multergasse 14, Tel. 071/221501 Zürich, Bahnhofstrasse 18, Tel. 051/237603



Die neue Linie



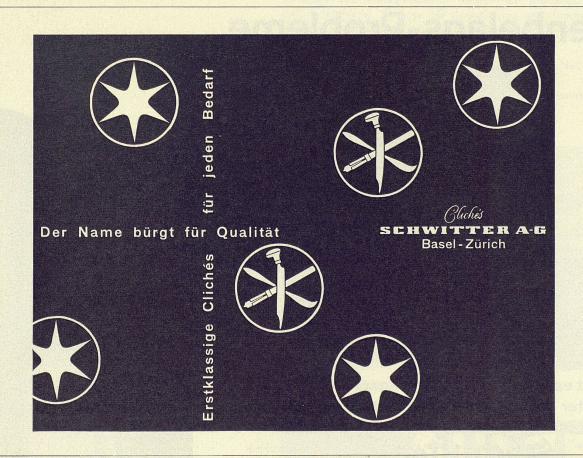
TROESCH

BERN Effingerstr. 10, Tel. 031 / 2 21 51 ZÜRICH Ausstellungstr. 80, Tel. 051 / 42 22 77 BASEL Steinentorstr. 26, Tel. 061 / 24 58 60

Bei jedem Kauf von Einrichtungsgegenständen achten Sie auf die Linie.

Warum nicht bei sanitären Apparaten, die oft einmalige Anschaffungen auf Lebzeiten bedeuten?

Wir haben ganz neue Modelle, formschön, zeitgemäss und zudem nicht teurer.





Senkung der Selbstkosten!

Den Stäbli- und Blockplatten überlegen und trotzdem billiger - Tavapan

ist heute die bevorzugte Tischlerplatte für den gepflegten Innenausbau. Tavapan ist in seiner ganzen Dicke gleichmäßig dicht und nach allen Richtungen homogen. Oberflächen geschliffen. Lieferbar mit Deckblatt: Limba,

Okoumé und Pappel. Großformat: 440 x 175 cm

Sitzungstisch von 7,40 m Länge, in Tavapan Mahagoni furniert Berner Allgemeine Versicherungsgesellschaft in Bern Ausführung: Baumgartner & Co, Werkstätten für Möbel und Innenausbau, Bern

Tischlerund Sperrholzplattenfabrik AG, Tavannes Tel. (032) 9 20 21



Die bevorzugte Holzspanplatte in Großformat



palor

Die formschöne Schultisch-Garnitur mit den grossen Vorteilen!

Bequeme palor-Stühle

 Sie bieten grösseren Fussraum dank der patentierten U-H-Form.

Sie sind
absacksicher, weil
das trapezförmige
Profil mit Keilklemmung
versehen ist.



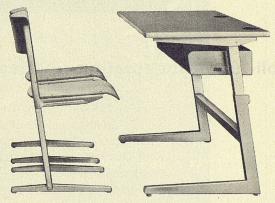
Die langen Fuss-Schwellen liegen auch auf unebenem Boden vollständig flach, sie verunmöglichen deshalb den Schülern das verpönte Schaukeln.

■ Palor-Stühle können bis zu 40 Stück auf den m² aufgestapelt werden.

■ Grössere Stabilität, schönere Form bei niedrigem Preis.



Begehrte palor-Schultische



■ Die Höhe der palor-Tische lässt sich leicht verstellen.

Die Tischplatte kann auf Wunsch schräg gerichtet werden, ohne dass sich die Höhe der Vorderkante fühlbarverschiebt. ■ Elegante, zweckmässige Form und robuste Konstruktion zeichnet alle palor-Schulmöbel aus.

Verlangen Sie Preise und Referenzen oder Vertreterbesuch.

PALOR AG Niederurnen/GL Tel. 058/41322

palor

Technisches Büro in Rheineck SG

CH UNBESCHRÄNKT WARMWASSER * PRAKTISCH UNBESCHRÄNKT WARMWASS Für das moderne Schulhaus wie geschaffen

Die Duscheanlage ist neben der ölgefeuerten Zentralheizung im modernen Schulhaus zur Selbstverständlichkeit geworden. Der HOVALTHERM-Kessel löst wie kein anderes Aggregat seiner Art die damit zusammenhängenden Probleme und bietet in Bezug auf Leistung und Wirtschaftlichkeit einzigartige Vorteile:

Heizkessel

PRAKTISCH UNBESCHRÄNKT WARMWASSER*PRAKT

und Warmwasserboiler sind zusammengebaut

Dadurch fällt die separate Boilermontage weg, die Installation wird einfacher und es kann wertvoller Platz gespart werden. Die Umstellung von Öl auf Koksfeuerung ist auf einfache Weise möglich.

Unerreichte Wirtschaftlichkeit

Schulhaus-Anlagen.

Den Anforderungen der Ölfeuerung entsprechend gebaut und mit einer wirkungsvollen Isolation versehen, erreicht der HOVALTHERM-Kessel einen selten hohen Gesamtwirkungsgrad und verbraucht deshalb bei gleicher Leistung weniger Brennmaterial.

Praktisch unbeschränkt Warmwasser

Der Duschenbetrieb erfordert eine maximale Warmwasserleistung. HOVALTHERM mit seiner Eigenschaft der praktisch unbeschränkten Warmwasser-

quelle erfüllt diese Forderung auf ideale Weise. Verlangen Sie bitte kostenlos näheren Aufschluß und Referenzen von ausgeführten

PRAKTISCH UNBESCHRÄNKT WPRAMP

SSER + PARATISCH UNBESCHRÄNKT

SCH UNBESCHRÄNKT

ING. G. HERZOG & CO. FELDMEILEN ZH
GENERAL-WILLE-STRASSE 202 TEL. (051) 92 82 82

THE CONTRACT OF THE CONTRACT



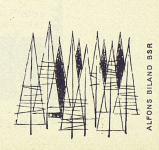
Wo Holz als Bauelement Verwendung fand, erwies es sich immer als erstaunlich widerstandsfähig. Im ganzen Lande finden wir prachtvolle alte Bauten, in denen Decken und Dielen noch nach Jahrhunderten gut erhalten sind. Das erklärt auch die Beliebtheit des Parkettbodens selbst dort, wo bei Neubauten knapp kalkuliert werden muss. Das moderne Parkett von heute überdauert Jahrzehnte, weil nur erlesene Qualitätshölzer verarbeitet werden und die modernen Versiegelungsmethoden einen zusätzlichen Schutz gegen Abnützung bieten. So gesehen ist Parkett auch billiger, denn der Boden aus Holz wird auch in 20 oder 30 Jahren seinen Besitzer noch erfreuen.

Alles spricht für Parkett:
Die Isolationsfähigkeit
und Fusswärme,
die natürliche Schönheit
des Holzes,
die Dauerhaftigkeit
und der günstige Preis,
die leichte Reinigung
und einfache Pflege

Sie wohnen gesünder und schöner auf



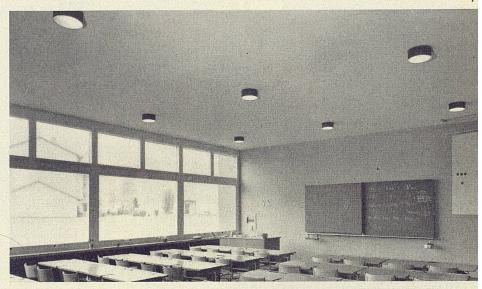
Parkett

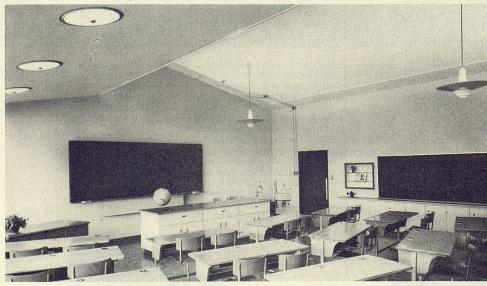


Neue Wege in der Schulzimmer-Beleuchtung

Neueste Tendenzen zielen auf eine direkte Platzbeleuchtung hin. Als Ergebnis einer glücklichen Zusammenarbeit zwischen Architekt und Lichttechniker ist Beispiel A entstanden, ausgeführt mit Belmag Spezial-Einbauleuchten.

Beispiel B zeigt eine durchdachte Kombination von direkter und indirekter Beleuchtung, die ein vorzügliches Lichtklima verbürgt. Serienmäßig hergestellte Belmag Einbauleuchten vom Typ T 8112 werden hier ergänzt durch vorwiegend indirekt strahlende Belmag Pendelleuchten Typ T 1260.





Belmag Beleuchtung – Beleuchtung nach Mass

Unsere Lichttechniker stehen Ihnen für alle Fragen der Schulhausbeleuchtung zur Verfügung:

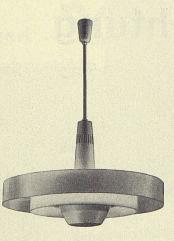
Innenbeleuchtungen für Schulzimmer, Wandtafeln, Zeichnungssäle, Singsäle, Nähzimmer, Handfertigkeitsräume, Schulküchen, Lehrerzimmer, Pausenhallen, Korridore, Turnhallen usw.

Außenbeleuchtungen für Zufahrtsstraßen und -wege, Turn- und Spielplätze, Geräteplätze, Anleuchtungen, Beleuchtungen von Pflanzengruppen und Rabatten.

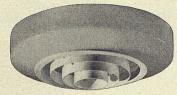




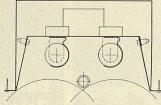
Gute Schul- und Turnhallenbeleuchtung durch formal und lichttechnisch gute BAG- Leuchten



Ringleuchte in Aluminium und organischem Glas für Glühlampen von 300 — 500 W. Die Leuchte wirkt sowohl in beleuchtetem wie unbeleuchtetem Zustand leicht und unaufdringlich.



Einbauleuchte mit leicht vorstehendem Ring und Raster. Keine Blendung, gleichmässige Lichtverteilung, Aufhellung der Decke.



Deckeneinbauleuchte für Turnhallen zur Aufnahme von 2 verspiegelten Fluoreszenzlampen mit Schutzstange und Röhrensicherungshalter.



B A G T U R G I



Hervorragende Leistung und Qualität, basiert auf weltweiter Erfahrung, das sind die Fundamente, durch welche SIBIR zum meistverbreiteten Kühlschrank in der Schweiz wurde. Über 120 000 Apparate stehen in Betrieb und darum tauchen auch mehr und mehr Kopien auf. Alle Äusserlichkeiten werden nachgeahmt.

Nicht nachgeahmt aber werden kann die Qualität. Die Resultate mehr als zehnjähriger Forschung, die praktische Erfahrung durch Fabrikationstätigkeit in aller Welt, das sind Dinge, die man nicht von aussen sieht, die niemals kopiert werden können. Gerade darauf kommt es aber an, soll ein Apparat dauernd gut funktionieren. Darum, wenn ein Kühlschrank, dann ein



Kühlschrank für jedermann

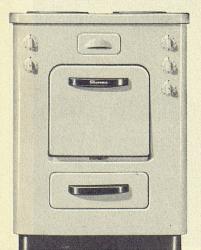


Spannendes Backen . . .

Wird die Hausfrau ihr Blech genau nach 10 Minuten in den vorgeheizten Ofen einrücken können? Wird sie den richtigen Moment zum Herausnehmen des goldenen Kuchens erwischen? Daß Vorheizzeit und Backzeit bisher genau einzuhalten waren, machte das Backen so aufregend. Würde die Hausfrau nicht viel lieber und öfter backen, wenn sie es ruhiger nehmen könnte? Die automatische Backofen-Temperaturregulierung ist die Lösung. Gewiß - auch hier ist eine Vorheizzeit angegeben; aber sie darf sie weit überschreiten! Schon wenn sie Zucker, Eier und Mehl auf ihren Küchentisch stellt, kann sie den Backofen einschalten. Ob sie dann nach 15 Minuten bereit ist, ihr Kuchenblech einzurücken, oder ob sie durch irgend etwas aufgehalten wird, das ist gar nicht mehr wichtig.

Sie stellt die Schalter zum Vorheizen genau so ein, wie es auch für das Backen nötig ist. Beim Einrücken wird nicht mehr zurückgeschaltet.

Wenn die Hausfrau je zu spät daran denkt, ihren fertigen Kuchen herauszunehmen, so ist noch nichts verloren, weil die vorbestimmte Hitze durch zwei Temperaturregler (Oberhitze und Unterhitze) automatisch beibehalten wird. Möchten Sie genauer wissen, wie sich die Vorteile der automatischen Backofen-Temperaturregulierung auswirken, dann verlangen Sie bitte den ausführlichen Prospekt. **Therma*-Rinnenherd mit Feinregulierung (bei allen Kochplatten)



Therma

Prospekt erhältlich durch konzessionierte Fachgeschäfte und durch

Therma AG, Schwanden GL Tel. (058) 7 14 41

Büros und Ausstellungsräume:

Zürich: Claridenhof, Beethovenstraße 20

Tel. (051) 25 33 57

Bern: Monbijoustraße 47, Tel. (031) 5 32 81 Lausanne: 1, rue Beau-Séjour, Tel. (021) 23 20 21

Genf: 13, rue Rôtisserie, Tel. (022) 26 02 42 Telephonisch erreichen Sie uns außerdem in:

St. Gallen: (071) 22 56 44

Olten: (062) 5 35 15

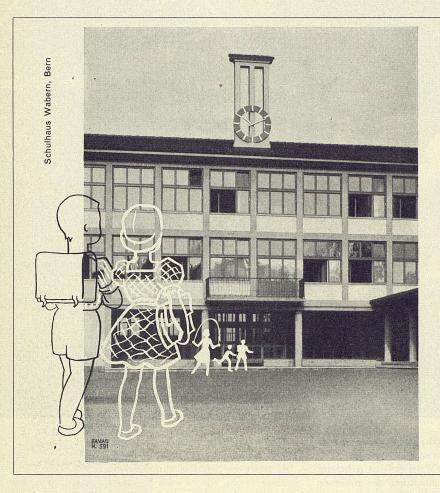
jetzt neu mit automatischer Backofen-Temperaturregulierung*

* je ein Regler für die Ober- und Unterhitze

An die Therma AG, Schwanden GL 17-5 Senden Sie mir den ausführlichen Prospekt über Therma-Rinnenherde mit automatischer Backofen-Temperaturregulierung.

Adresse:			
			Ē

In offenem Kuvert mit 5 Rp. frankiert einsenden



Elektrische Uhrenund automatische Signalanlagen

Unsere Präzisions-Haupt- und -Nebenuhren haben einige ganz besondere Vorteile:

- Erstaunlich einfache, robuste, seit bald 100 Jahren bestens bewährte Konstruktion.
- Bei eventuellen Stromunterbrüchen werden Haupt-, Signal- und Nebenuhren von einer Batterie gespiesen, die eine Gangreserve von mehreren Tagen aufweist.
- Ein Kontaktwerk für automatische Abgabe von Signalen gestattet Einstellung von 3–4 verschiedenen Wochenprogrammen, ganz nach Ihrem Wunsch.
- Der Unterhalt der Haupt- und Nebenuhren ist auf ein Minimum reduziert.

Für Neubauten sowie für nachträgliche Installationen können wir Ihnen interessante Vorschläge machen.



Wer prüft, wählt:

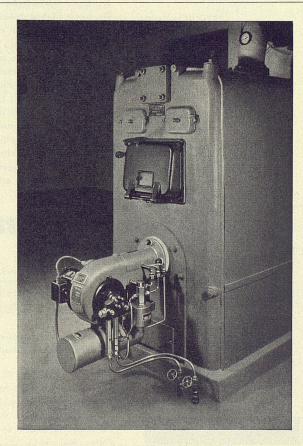


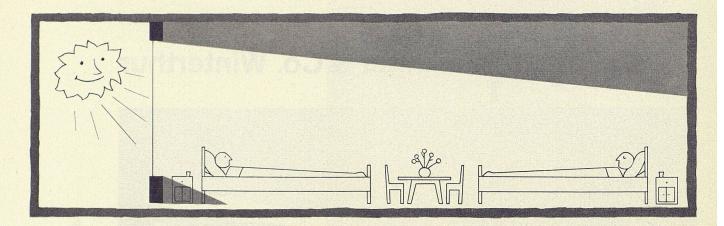
die bestbekannte

Ölfeuerung

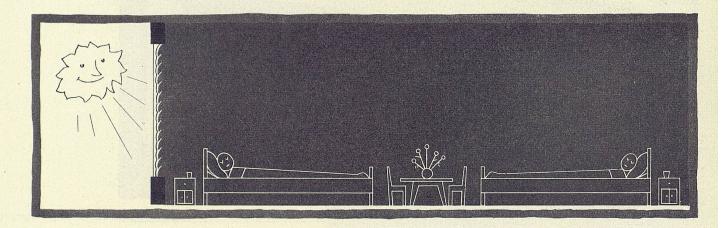
Ing. W. Oertli AG, Dübendorf-Zürich

Postfach Zürich 51 Tel. (051) 96 65 71





Licht oder Dunkelheit nach Belieben



mit Luxaflex Jalousien



Lamellenstoren aus LUXAFLEX werden nur von führenden schwelzerischen Fachfirmen hergestellt. Bitte verlangen Sie die ausführliche, illustrierte Gratisbroschüre mit Bezugsquellenliste.

Ueberall, wo der Lichteinfall reguliert werden muss, ist Luxaflex die ideale Lösung. Der fortschrittliche Architekt wählt deshalb Luxaflex Aluminium-Lamellen, wenn er auf richtige Lichtverteilung in seinen Schöpfungen Wert legt. Auch bei vollem Tageslicht kann ein Zimmer in angenehmes Dunkel gehüllt werden durch die einzigartigen und patentierten, elastischen Luxaflex Lamellen. Tatsächlich, Luxaflex reguliert Licht und Dunkelheit. Luxaflex Jalousien werden aus unverwüstlichem Material hergestellt und benötigen ein Minimum an Pflege, so dass die Anschaffungskosten sozusagen die einzigen Ausgaben sind.

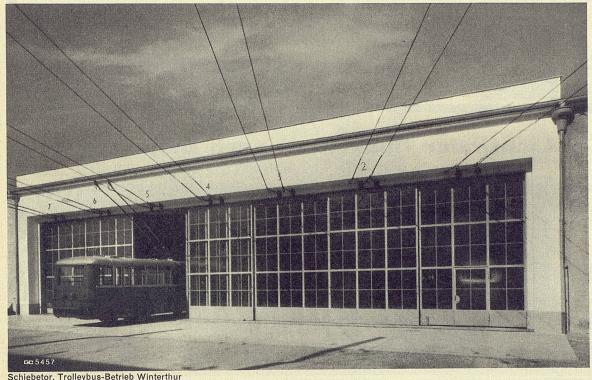
Aluminium-Jalousien

Nur Luxaflex bietet Ihnen diese Vorteile: Elastische Aluminium Lamellen mit einem Lacküberzug, der weder abblättert noch bricht;

abwaschbare, farbechte Plastik-Stegbänder, die sich nicht dehnen und die nicht verblassen;

einzigartiger Zugmechanismus der stets tadellos funktioniert.

GC Torbau Geilinger & Co. Winterthur



Schiebetor. Trolleybus-Betrieb Winterthur



Spültischanlagen für Schulküchen



F. Loertscher & Co. Stetten-Aargau

Spezialfabrik für rostfreie Stahlwaren



Waschtroganlagen für Schulwaschküchen





Projektwettbewerb

zur Erlangung von Entwürfen für ein Sekundarschulhaus mit Turnhalle und Kindergarten im Egelmoos, Amriswil

Die Schulgemeinde Amriswil eröffnet unter den im Kanton Thurgau heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1956 ansässigen Architekten einen öffentlichen Projektwettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für ein Sekundarschulhaus mit Turnhalle und Kindergarten.

Dem Preisgericht stehen für 4 bis 5 Preise Fr. 15 000 zur Verfügung; für evtl. Ankäufe werden Fr. 2 000 ausgesetzt.

Die Entwürfe sind bis zum 15. November 1957 an Herrn Schulpfleger A. Schoop, Amriswil, einzureichen.

Anfragetermin: 31. Juli 1957

Die Wettbewerbsunterlagen können gegen Einzahlung von Fr. 40.– auf Postcheckkonto VIIIc 2 bei der Primarschul-Vorsteherschaft, Herrn Pfleger A. Schoop, Amriswil, bezogen werden.

Amriswil, 3. Juli 1957

Schulgemeinde Amriswil

BAUAMT II DER STADT ZÜRICH

Allgemeiner Wettbewerb

für die dekorative Gestaltung einer Wandfläche im Neubau der Hauswirtschaftlichen Fortbildungsschule in Zürich-Wipkingen

Einlieferungstermin: 2. Dezember 1957

Der Stadtrat von Zürich veranstaltet im Hinblick auf die SAFFA 1958 unter den in der Schweiz verbürgerten oder mindestens seit 1. Januar 1954 niedergelassenen **Malerinnen** einen öffentlichen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für die dekorative Gestaltung einer Wandfläche im Neubau der Hauswirtschaftlichen Fortbildungsschule in Zürich-Wipkingen.

Die Unterlagen können gegen ein Depot von **Fr. 10.**– auf der Kanzlei des Hochbauamtes der Stadt Zürich, Amtshaus IV, Zimmer 303, Uraniastraße 7, Zürich 1, je vormittags von 8 bis 11 Uhr bezogen werden. Der Betrag von Fr. 10.– wird Bewerberinnen, die nachträglich auf die Beteiligung verzichten und die Unterlagen in unversehrtem Zustande bis spätestens 31. Oktober 1957 zurückgeben, gegen Abgabe der Depotquittung zurückerstattet.

Zürich, im Juli 1957

Hochbauamt der Stadt Zürich

SCHULGEMEINDE ARBON

Projekt-Wettbewerb

in zwei Stufen

Die Schulgemeinde Arbon eröffnet unter den im Kanton Thurgau verbürgerten oder mindestens seit 1. Januar 1956 niedergelassenen Architekten einen öffentlichen Zweistufen-Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für nachstehend genannte Objekte:

Primarschulhaus mit 14 Klassenzimmern und den notwendigen Nebenräumen, inkl. Turnhalle

Sekundarschulhaus mit 6 Klassenzimmern

Sportplatzanlage mit Tribüne und Festhütte

Dem Preisgericht stehen in der ersten Stufe Fr. 12000 für 9 bis 10 Preise zur Verfügung.

Anfragetermin: 31. August 1957

Die Entwürfe sind bis 15. November 1957 um 18 Uhr an den Präsidenten des Preisgerichtes, Herrn Notar E. Suter, Arbon, abzuliefern.

Die Wettbewerbsunterlagen können beim Schulsekretariat Arbon gegen Hinterlage von Fr. 30.– (Postscheck Nr. IX 2264) bezogen werden.

Arbon, 20. Juli 1957

Primarschulvorsteherschaft Arbon

DIREKTION DER ÖFFENTLICHEN BAUTEN DES KANTONS ZÜRICH

Die Direktion der öffentlichen Bauten teilt mit:

Der Regierungsrat des Kantons Zürich hat beschlossen, für die

Ausschmückung

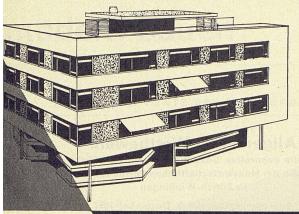
der Neubauten des Kantonsspitals Winterthur

Werke der Druckgraphik, Zeichnungen, Farbzeichnungen und Aquarelle zu erwerben. Im Kanton Zürich heimatberechtigte oder seit mindestens 1. Januar 1957 niedergelassene Künstler können bis spätestens 30. September 1957 bis zu zehn solcher Werke einreichen. Nähere Auskunft erteilt das kantonale Hochbauamt, Postfach Zürich 23, Telephon (051) 32 96 00, intern 407.

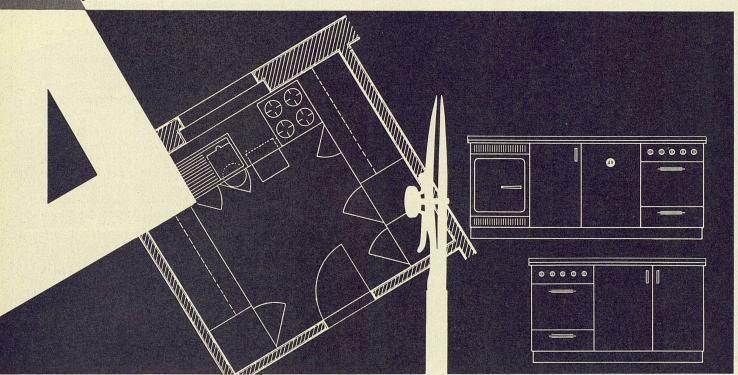
Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Zürich

Zürich, den 9. Juli 1957

Nicht nur die kühne Fassade...



sondern auch der rationelle Grundriss und die praktische Inneneinrichtung zeichnen den guten Architekten aus.

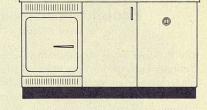


Ganz besonders die Küche soll zweckmässig und durchdacht eingerichtet sein. Dafür sind FRANKE-Küchen bekannt. Ihr organischer Aufbau nach der FRANKE-Norm erlaubt rationellstes Arbeiten.

Die Abdeckung aus rostfreiem Stahl passt sich jedem Grundriss an und ermöglicht eine vielseitige Auswahl an Unterbau-Varianten. Unsere kompletten Kücheneinrichtungen aus ein und derselben Hand vereinfachen daher wesentlich Ihre Planungsarbeiten.

Verlangen Sie unsere Prospekte und Kataloge oder unverbindliche Beratung und Projektierung durch unsere Fachleute. Lieferung durch den Sanitär-Grossisten oder den konzessionierten Installateur.





für moderne Küchen-Gestaltung
Metallwarenfabrik Walter Franke Aarburg/AG Tel. 062.7 41 41



Fußwarm dank der einzigartigen isolierenden Korkunterschicht

Trittschalldämmend durch die ideale Kombination Plastic-Gehschicht mit Korkunterschicht

Wirtschaftlich wegen der Anspruchslosigkeit in Reinigung und Unterhalt

Plastobodenbeläge

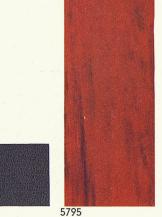
Dätwyler

Dätwyler A.G. Schweizerische Draht-, Kabelund Gummiwerke, Altdorf-Uri





Plasto-Boden-Beläge



Dätwyler











Plastofloor "Dätwyler" Lieferbar in flexiblen Bahnen von 150 cm Breite und bis maximal 30 m Länge oder in Platten 24 x 24, 29 x 29, 36 x 36, 48 x 48, 74 x 74 cm. Gesamtdicke 2,0 bis 3,5 mm. Unterschicht aus isolierender Korkmischung.

Plastokorkparkett "Dätwyler" Lieferbar in nichtflexiblen Platten mit Nut und Kamm, 8 mm dick, 29 x 29 cm oder 10 mm dick, 30 x 30 cm. Unterschicht aus reinem Preßkork.

Permanente Ausstellungen in den Baumessen von Zürich, Bern, Basel, Lausanne, Bellinzona.



5756







Verkauf und Verlegung durch den Fachhandel. Bezugsquellennachweis durch uns. Garantie nach Bestimmungen SIA (Schweizerischer Ingenieurund Architekten-Verein).

Kleine materialbedingte Abweichungen in Farbe und Dessinierung sowie allfällige Aenderung der Kollektion bleiben vorbehalten.

Plastobodenbelag "Dätwyler", ein Produkt der Dätwyler A.G., Schweizerische Draht-, Kabel- und Gummiwerke, Altdorf-Uri, Tel. (044) 21313

















Hält eine gleichmäßige Raumtemperatur, unabhängig von der Witterung, der Außentemperatur dem Windeinfluß, der Sonnenstrahlung etc.

Amortisierung der Anlage in kurzer Zeit! Brennstoffeinsparung von 10-15 Prozent.



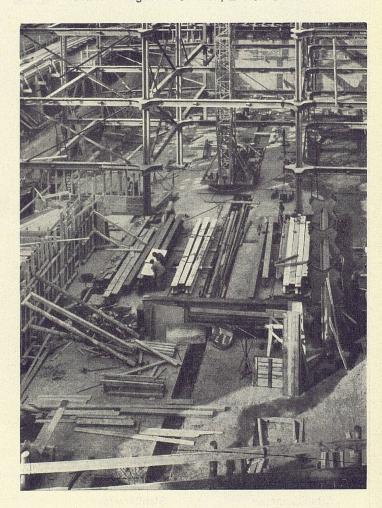
WAHLPROGRAMM durch Einknopfbedienung.

- Raumtemperatur tagsüber normal, nachts reduziert.
- Raumtemperatur tagsüber normal, nachts Heizung abgestellt.
- Reduzierte Raumtemperatur für Tag und Nacht.
- 4 Normale Raumtemperatur für Tag und Nacht.
- 6 Heizwassertemperatur am Kesselthermostat einstellen.
- 6 Heizung ausgeschaltet.

In 2905

LANDIS & GYR AG. ZUG

Grundwasserisolierung Grands Magasins Jelmoli, Zürich-Oerlikon



Terrassenabdichtungen
Flachbedachungen
Grundwasserisolierungen



+CIE AG

ZÜRICH BERN LUZERN LAUSANNE



Aldera Eisenhut AG

Küsnacht ZH Ebnat-Kappel

Turn-, Sport- und Spielgeräte-Fabrik
60 Jahre Erfahrung im Turngerätebau

Lieferanten der Turngeräte-Ausrüstungen im Primarschulhaus im Bannfeld in Olten, Ecole primaire du Parc Geisendorf à Genève, Primarschule Im Hofacker in Schlieren, Zürich, Schulhaus Holderbach in Zürich-Affoltern, Schulhaus in Niederweningen, Zürich, und in vielen anderen Turnhallen der Schweiz.



JOHNS-MANVILLE BODENBELÄGE

ASPHALT-TILE + TERRAFLEX

BERN: FLACHDACH- & TERRASSENBAU AG

Marktgasse 37

Tel. (031) 23989

ZÜRICH: SPONAGEL & CIE.

Sihlquai 139-143

Tel. (051) 42 76 00

Unsere Lieferungen

Schulhaus Hofacker

Stahlfensterbänke

Stahltürzargen

Glasabschlußwand

Schulhaus Holderbach

Stahlfensterbänke

Stahltürzargen

Fenster in Stahl

Eingangspartien

Kädrich

Jul. Hädrich + Co., Zürich 47

Eisen- und Metallbau

Profilpreßwerk



Die weltbekannte schwedische Kunstharzplatte PERSTORP hat sich in der Schweiz in kurzer Zeit zu einer der führenden Kunstharzplatten entwikkelt. Dieser Erfolg verpflichtet uns zu immer besseren Leistungen – zu PERSTORP-Leistungen!

Generalvertreter für die Schweiz: Jos. Jaecker & Co., Rümlang ZH, Tel. (051) 938 222

PERSTORP – eine einmalige Anschaffung
PERSTORP – in der halben Zeit gereinigt!



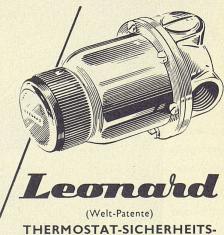
Duschen - ein wahres Vergnügen

Eine richtige Dusche ist das gesündeste Bad, das es gibt. Wie herrlich, wenn der erfrischende Strahl die Haut massiert und das wohlig temperierte Wasser die Lebensfreude steigert.

Nur ein paar Worte

Aber... man muß sich auf die Dusche verlassen können. Man muß sicher sein, daß sie keine launischen Sprünge macht, sonst kann es gefährlich werden. Da bietet die LEONARD-Thermostat-Sicherheits-Mischbatterie Gewähr für eine ständig gleichmäßige Temperatur, so wie man sie sich wünscht – nicht zu heiß, nicht zu kalt. Dabei spart man Wärme und Wasser... und erlebt immer wieder die Freude ungetrübten Genusses.

Verlangen Sie bitte Prospekt Nr. 69 und weitere Auskunft



MISCHBATTERIEN

WALKER, CROSWELLER & CO. LTD.

Cheltenham / England

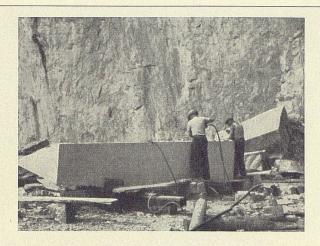
Filiale:

Badenerstraße 148

ZÜRICH 4

Telephon (051) 25 38 38

Filialen und Vertretungen in 28 Staaten



GRANIT UND MARMORARBEITEN

Granit und Marmor von Castione Tessiner Granit hell und dunkel, Urner Granit

M. ANTONINI & CO., BELLINZONA

Schweizerische Granitwerke Gegr. 1865

makaflor

Begriff für erstklassig ausgeführte Isolationen

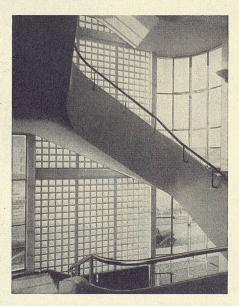
Isolier- und Unterlagsböden
Thermische Flachdachisolationen
Industriebeläge
Korodor-Hartbeton

B E R N Telephon (031) 5 99 66 - 5 99 80

ZÜRICH Telephon (051) 26 31 22

BASEL Telephon (061) 22 73 64 - 84 30 94

Lausanne Solothurn Liestal Luzern Tavannes



Walther & Müller Glasbau AG Bern

Telephon (031) 24912

Glasbausteine – begeh- und befahrbare Glasbeton-Oberlichter



Schlund & Co., Zürich-Altstetten
Telephon (051) 523630

normarol

lösen das Schulhausstoren-Problem



Metallbau AG Zürich 47 Albisrieden

Anemonenstraße 40, Tel. 051 / 521300

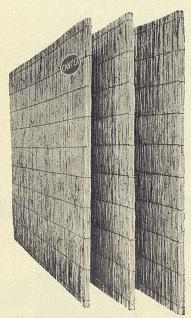
norm-Lamellenstoren norm-Bauteile norm-Betriebseinrichtungen Die von der Metallbau AG Zürich entwickelten Lamellen-Rollstoren verbinden in wirtschaftlicher Weise die Vorteile der Lamellenstoren (Sonnen- und Wärmeschutz) mit jenen der Rolladen (Wetterschutz).

Das entblendete Tageslicht wird von den vielbeanspruchten Kinderaugen als Wohltat empfunden. Weil die Storen robust genug sind zur Außenmontage, reflektieren sie auch die Strahlungswärme, und die Schulräume bleiben angenehm kühl. Das steigert die Arbeitsfreude der Schüler. Nachts und an schulfreien Tagen bieten heruntergelassene Normaroll-Storen besten Wetterschutz und erlauben trotzdem gründliches Lüften.

Verlangen Sie unsern Prospekt Fjo 008

«CANTEX» gepreßte Schilfrohrmatten

ein hervorragendes Isoliermaterial



Wärmeleitzahl: 0,047

Großformat: 200 ×150 cm

rein Schweizer Fabrikat

Stärke: 2 21/2 cm 6 kg Gewicht:

pro m²

Stärke: 5 cm Gewicht:

7,5 9,5 kg pro m²

Verwendung:

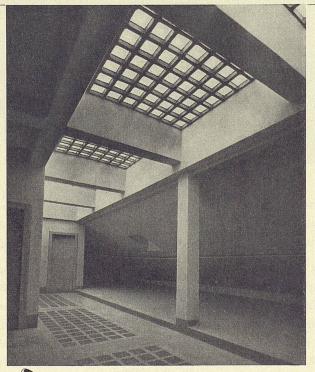
Isolierung von Betondecken, Flachdächern, Verkleidung von Maufreihängende erwerk, Decken, Unterlagsböden usw.

Alleinfabrikanten:

Vereinigte Schilfwebereien Zürich

das führende Unternehmen für Schilf-Leichtbaustoffe Stampfenbachplatz 1 Telephon (051) 28 43 63







GLAS-BETONBAU



Stahltreppen Schaufensteranlagen Türen und Tore Gebrüder Demuth & Cie., Baden Tel. (056) 254 44 / 259 54

Kirchgemeindehaus Horgen

Die Reformierte Kirchgemeinde Horgen eröffnet einen

Ideen-Wettbewerb

zur Erlangung von Entwürfen für ein Kirchgemeindehaus auf dem Areal zur «Obern Mühle» in Horgen.

> Teilnahmeberechtigt sind alle im Bezirk Horgen seit mindestens 1. Januar 1956 niedergelassenen reformierten schweizerischen Architekten, ebenfalls alle in der Gemeinde Horgen verbürgerten reformierten Architekten.

> Interessenten können das Wettbewerbsprogramm gegen Bezahlung von Fr. 1.- durch das Bauamt der Politischen Gemeinde Horgen, a. Landstraße 40, beziehen. Gegen Hinterlegung von Fr. 30.- (Einzahlung auf das Postscheckkonto VIII 26157 Kirchengutsverwaltung, Kirchgemeindehaus, Horgen) erhalten die Wettbewerbsteilnehmer vom Bauamt Horgen die Planunterlagen und das Modell.

Zur Prämilerung von 4-5 Entwürfen stehen dem Preisgericht Fr. 14 000.-, für eventuelle Ankäufe weitere Fr. 3000.- zur Verfügung.

Ablieferungstermin: Freitag, den 20. Dezember 1957. (Die Fragefrist läuft bis 1. September 1957).

Horgen, den 1. Juli 1957

Reformierte Kirchenpflege Horgen

BAUAMT II DER STADT ZÜRICH

Schweizerischer Wettbewerb

zur Erlangung von Entwürfen für eine Plastik in der SAFFA 1958

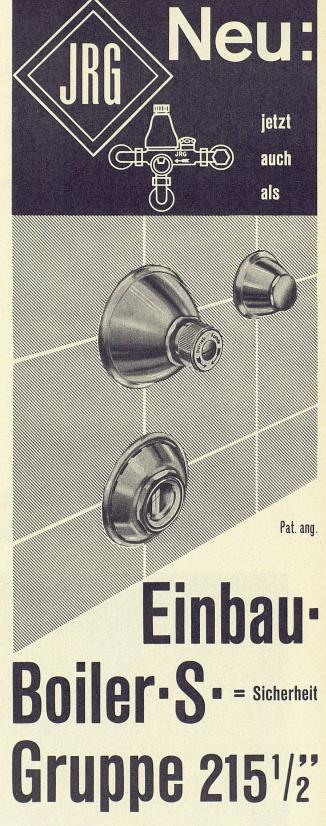
Einlieferungstermin: 4. November 1957

Der Stadtrat von Zürich veranstaltet unter den in der Schweiz verbürgerten oder mindestens seit 1. Januar 1954 niedergelassenen Bildhauerinnen einen öffentlichen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für eine Plastik in der SAFFA (2. Ausstellung: Die Schweizerfrau, ihr Leben, ihre Arbeit), die im Jahre 1958 in Zürich stattfindet.

Die Unterlagen können gegen ein Depot von Fr. 10.- auf der Kanzlei des Hochbauamtes der Stadt Zürich, Amtshaus IV, Uraniastraße 7, Zimmer 303, je vormittags von 8 bis 11 Uhr bezogen werden. Der Betrag von Fr. 10.- wird Bewerberinnen, die nachträglich auf die Beteiligung verzichten und die Unterlagen in unversehrtem Zustande bis spätestens 30. September 1957 zurückgeben, gegen Abgabe der Depotquittung zurückerstattet.

Zürich, Ende Juni 1957

Hochbauamt der Stadt Zürich



Verlangen Sie den Spezialprospekt

J. + R. GUNZENHAUSER A.G. SISSACH Metallgiesserei und Armaturenfabrik Tel. (061) 85 14 71



Formschöne und zweckmäßige

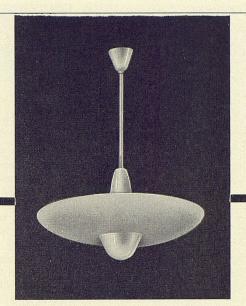
LEUCHTEN

für unsere Schulräume

Verlangen Sie bitte unseren Katalog 756



Pendelleuchte indirekt 11.057



Karl Gysin & Co., Basel

Fabrik technischer Leuchten · Lichttechnisches Beratungsbüro Lothringerstraße 30, Telephon (061) 23 78 64

Ringleuchte 11.063



Asphalt-Emulsion AG Zürich



Usine du Chatelot Les Planchettes NE

Maschinenhaus

Flachbedachung 1700 m²

Bauherrschaft:

Société des Forces motrices du Chatelot, Bâle

Bauleitung:

Société suisse d'électricité et de traction, Bâle

Architekten:

Suter & Suter, Basel

Ingenieure

A. Aegerter & Dr. O. Bosshardt AG, Basel